Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 22. Juni 1906.

)(**Berlin.** Der Kampf ums Bier ist vorläufig beendet. Die Verhandlungen der Berliner Brauereien führten nach längeren Beratungen zu einem endgültigen Resultate. Der Preis pro Hektoliter wurde um 1 Mark 50 Pfg. heraufgesetzt.

)(**Stettin.** Auf dem Gute Eichhorst bei Lippine in Pommern verletzte der Streckenarbeiter Hinz seine Geliebte durch zahlreiche Messerstiche in Hals, Brust und Unterleib schwer und legte sie dann auf die Bahnschienen, um sie überfahren zu lassen. Das Mädchen vermochte sich aber nach Hause zu schleppen. Sie dürfte aber den Folgen der erlittenen Verletzungen erliegen. Der Mörder ist flüchtig.

)(**Hamburg.** Die Polizeibehörde entdeckte in der Dominikstraße eine Falschmünzerwerkstätte, in der falsche Ein- und Zweimarkstücke hergestellt wurden. Zahlreiche falsche Stücke waren bereits in Umlauf gesetzt. Drei Falschmünzer, ein Hotelier, ein Kaufmann und der Logisgast des Kaufmanns, sind verhaftet.

)(**Straßburg i. Els.** Während eines Gewitters in Avricourt wurde ein Mann vom Blitze buchstäblich zerfleischt. Seine Ehefrau wurde besinnungslos zugerichtet.

)(**Budapest.** Die Fiumer Polizei verhaftete fünf italienische Arbeiter, die als Anarchisten erwiesen sind. Im Banate greift der Ausstand der Feldarbeiter in immer bedenklicheren Formen um sich. An vielen Orten mußte Gendarmerie und Militär die gestörte Ruhe wieder herstellen. Viele Verhaftungen wurden vorgenommen.

)(**Sebastopol.** Am 19. Juni erhielt die erste Kompagnie der hiesigen Festungsartillerie Befehl, auf Wache zu ziehen. Andere Kompagnien widersetzten sich dem. Durch andere Truppen der Garnison wurde das Bataillon entwaffnet und am 20. Juni nach der nördlichen Küste geschickt. Dort drangen die Meuterer in das Quartier des 2. Bataillons, zerstörten die Magazine und bemächtigten sich der Gewehre und der Munition. Sie wurden aber ohne Widerstand gefangen genommen. Später entdeckte man mehrere geladene Geschütze, die auf die Stadt gerichtet waren. Zahlreiche Einwohner an der nördlichen Küste wurden von Panik ergriffen und flohen, doch trat allmählig wieder Beruhigung ein. Weitere Verwicklungen sind nicht zu befürchten.

)(**Petersburg.** Zu der Meldung über die Gärung im Regimente Dolchow in Rjäsan verbreitet die Petersb. Telegraphen-Agentur eine die genannte Meldung richtig stellende Darstellung. Danach gaben Soldaten des vierten Bataillons in der Nacht zum 19. Juni Schüsse in die Luft ab. Es gelang dem Kommandeur, die Leute zu beruhigen. Getötet oder verwundet wurde niemand.

)(**Petersburg:** Die Blättermeldungen, daß unter der Garnison von Kronstadt Unruhen ausgebrochen seien, und daß die Garnison aus Petersburg in Kronstadt eingetroffene Truppen mit Gewehrfeuer empfangen hätte, sind absolut falsch. Ebenso sind die in den Blättern verbreiteten Gerüchte, der Kreuzer „Almas" sei von Soldaten des Regiments „Semenowski" besetzt worden, vollständig unbegründet.

)(**Lodz.** Hier ist ein allgemeiner Ausstand ausgebrochen.

)(**Dover.** Der Hamburg-Amerika-Dampfer „Prinz Joachim" stieß Donnerstag morgen infolge eines Steuerungsfehlers an den verlängerten Wellenbrecher in Dover und erlitt eine bedeutende Beschädigung an Backbord und riß eine Anzahl Balken fort, die auf Deck fielen. Der Unfall wurde in keiner Weise durch die Konstruktion des neuen Hafeneingangs herbeigeführt.

)(**London.** Die deutschen Pressevertreter nahmen gestern an dem Diner teil, woran sich auch hervorragende englische Staatsmänner, Schriftsteller und Journalisten beteiligten, darunter Boyce und Stead, ferner der deutsche Botschafter Graf Wolff-Metternich, John K. Gorst und der Lordkanzler. Lord Avebury brachte einen Trinkspruch auf die deutschen Gäste aus, in dem er auf die engen litterarischen Beziehungen zwischen England und Deutschland hinwies und erklärte, England beklage die Preßkampagne zwischen beiden Ländern, die keinen ernstlichen Grund zum Konflikt, dagegen große gemeinsame Interessen hätten. Dr. Barth erwiderte mit einer Ansprache, worin er auf die Haager Konferenz und die Debatten über die Abrüstungsfrage hinwies und ausrief: „Lassen Sie uns mit der Abrüstung der Presse anfangen!" Gestern nachmittag wurden die deutschen Pressevertreter vom deutschen Botschafter empfangen.

)(**London.** Die Blätter melden aus Tanger, der Sultan habe am 18. Juni das Protokoll der Konferenz von Algeciras unterzeichnet.

)(**Newyork.** Der Senat fordert die Aenderung der vom Repräsentantenhause angenommenen Fleischbeschauvorlage dahin, daß der Fleischtrust die Kosten der Inspizierung tragen soll sowie, daß die Etiketten auf den Fleischkonserven mit dem Datum der Herstellung der Produkte versehen werden sollen.

)(**Washington.** Der Senat hat mit 36 gegen 31 Stimmen die Erbauung des Panamakanals als Schleusenkanal beschlossen. Die Frage ist somit zu ungunsten eines Niveaukanals entschieden.

Hamburger Futtermittelmarkt.

Originalbericht von G. & O. Lüders.

Hamburg, 21. Juni 1906.

Das sonnige beständige Wetter in dieser Berichtswoche hat die Heuernte in hohem Grade gefördert und es ermöglicht, daß ein großer Teil des reichen diesjährigen Heuertrages rechtzeitig in tadelloser Beschaffenheit geborgen ist. Bei sonst unveränderter Haltung der ausländischen Märkte zeigte sich seitens der amerikanischen Abgeber mehr Verkaufslust und Entgegenkommen. Kleie flau. Tendenz: ruhig.

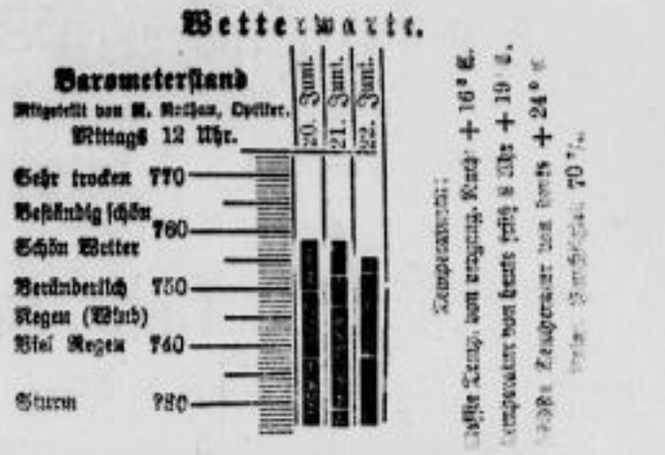
Reisfuttermehl 24—28 % Fett und Protein	Mk.	4,50	bis 4,90
" ohne Gehaltsgarantie	"	4,30	" 4,90
Reiskleie (gemahlene Reishülsen)	"	2,20	" 4,—
Weizenkleie, grobe	"	4,10	" 5,—
Roggenkleie	"	4,80	" 5,20
Gerstekleie	"	5,70	" 6,15
Gundol Maiskleie	"	—	" —
Erdnußkleie (gemahlene Erdnußschalen)	"	2,75	" 3,16
Erdnußkuchen und Erdnußmehl 52—54 %	"	7,10	" 7,60
Erdnußkuchen und Erdnußmehl 55—58 %	"	7,65	" 8,10
Baumwollsaatkuchen und Baumwollsaatmehl 52—58 %	"	7,15	" 7,50
Baumwollsaatkuchen und Baumwollsaatmehl 58—62 %	"	7,40	" 8,—
" unenthülstes	"	—	" —
Cocosnußkuchen u. -Mehl 28—34 % Fett u. Protein	"	6,60	" 7,40
Palmkernkuchen u. -Mehl 22—26 " " "	"	6,15	" 6,60
Rapskuchen und -Mehl 38—44 " " "	"	5,80	" 6,25
Leinkuchen und -Mehl 38—42 " " "	"	6,90	" 7,50
Fleischfuttermehl, Liebig 85—90 " " "	"	11,25	" 12,—
Maisölkuchen u. -Mehl 18—24 " " "	"	—	" —
Getrocknete Schlempe 40—45 " " "	"	5,85	" 6,30
Getrocknete Treber 24—30 " " "	"	4,60	" 5,—
Sesamschrot " " "	"	—	" —
Sesammehl " " "	"	—	" —
Malzkeime	"	4,75	" 5,25

(Preise verstehen sich per 50 Kilo ab Hamburg.)

Wasserstände:

Juni	Moldau		Iser	Eger	Elbe					
	Budweis	Prag	Jungbunzlau	Laun	Pardubitz	Brandeis	Melnik	Leitmeritz	Dresden	Riesa
21.	+ 38	—	+ 8	+ 2	+ 8	+ 15	+ 26	+ 3	— 84	— 9
22.	+ 34	—	+ 10	— 3	+ 6	+ 9	+ 16	+ 15	— 96	— 31

Wetterwarte.



Wetterprognose für den 23. Juni.

(Orig.-Mitteilung vom Kgl. meteorolog. Institut zu Dresden.)

Wind und Bewölkung: Mäßige westliche Winde, meist trübe. Niederschlag und Temperatur: Vielfach Regen, kühler.

Eisenbahn-Fahrplan

vom 1. Mai 1906.

Abfahrt von Riesa in der Richtung nach:

Dresden 1,30* 5,11† 6,54 9,30* 9,35† 10,32* 1,15† 3,42 4,59† 6,12† 7,50* 9,20† 12,15*
(s. auch Riesa-Röderau-Dresden)

Leipzig 1,48 4,44* 4,57† 7,11† 8,56* 9,43† 11,29* 1,1† 3,58 4,56* 7,21† 8,23* 9,30† 11,27*

Chemnitz 5,0† 9,0† 10,42* 11,50† 3,55† 6,26† 9,3* 10,8†

Elsterwerda und Berlin 6,58† 8,58 12,9 bis Elsterwerda, 1,36† 5,12† und 9,50† bis Elsterwerda

Nossen 4,49† 7,10† 9,53 1,15† 6,17† 9,35† bis Lommatzsch

Röderau 3,45 7,13† 8,7* 10,42† 3,10† 3,38 6,35 8,0* 10,20 12,30

Ankunft in Riesa von:

Dresden 1,38 4,43* 7,4† 8,55* 9,38† 10,52† 11,28* 12,56† 3,48 4,55* 7,16† 8,21* 9,23† 11,26*

Leipzig 1,29* 6,40† 6,51 9,22† 9,29* 10,31* 11,20 1,10† 3,35 4,52† 7,49* 9,8† 12,6† 12,14*

Chemnitz 6,36† 8,5* 10,28† 3,4† 5,28† 7,46† 7,59* 11,51†

Elsterwerda 6,43† (9,49 nur Werktags von Gröditz) 10,41* 11,40† 3,5 6,5† 8,4† 11,13

Nossen 6,31† 8,49 12,40† 3,24† 8,11† 11,16† von Lommatzsch

Röderau 1,44 4,30 6,38† 9,18 11,22† 3,38† 4,25 9,2* 9,32 11,22

Abfahrt von Röderau in der Richtung nach:

Dresden (6,36† über Riesa) 11,3† 3,27† 8,53* 10,42† 1,25*

Berlin 4,5† 7,21† 8,21* 3,48† 8,12* 11,10†

Riesa 1,32 4,23 [illegible] 9,8 11,10† 3,31† 4,15 8,57* 9,22 11,16

Ankunft in Röderau von:

Dresden 4,1† (7,20† über Riesa) 8,17* 3,37† 8,8* 11,5†

Berlin (6,27† von Falkenberg) 10,58† 3,22† 8,27† 8,50* 10,36† 1,23*

Riesa 3,57 7,20† 8,12* 10,48† 3,16† 3,44 6,47 8,5* 10,30 12,40

Die mit * bezeichneten Züge sind Schnellzüge, die mit † bezeichneten Züge führen IV. Wagenklasse. — Die IV. Wagenklasse kommt an Sonn- und sächsischen Festtagen in Wegfall.

Dresdner Börsenbericht des Riesaer Tageblattes vom 22. Juni 1906.

Fonds.	%	Brief.	Kurs.
Sächs. Rente	3	87 75 B	
do.	3½	99,80 bB	
do. unk. b. 1905	3½	—	
Preuß. Konsols	3	87 60 B	
do.	3½	99 80 B	
do. unk. b. 1905	3½		
Sächs. Anleihe 55er	3	93 80 B	
do. 52/68er	3½	100,10 B	
Sächs. Rente große			
5, 3, 1000, 500	3	87 25 bB	
do. 300, 200, 100	3	88,30 B	
Rentenbriefe	3½		
3, 1500	3½	99,90 G	
do. 300	3½	—	
Sächs. Landeskult.			
6, 1500	3½	96,60 B	
do. 300	3½	102,25 B	
do. 1500	4	—	
do. 300	4	—	
Hyp.-Dresd.-E.	3½	—	
Pfdbr.-Litt. 100 Mr.	3½	109 B	
Pfdbr.-Litt. 25 Mr.	4	102 B	
Pfand- und Hypothekenbriefe.			
Grundr.- u. Hypothek.			
Kred. d. St. Dresd.	4	103 50 B	
Leipziger Hyp.-Bank	4	102,70 G	
do.	3½	97,7 bG	
Sächs. Bod.-Cr.-Anst.	4	103 25 B	
do.	3½	98,50 bG	
Ldw. Pfdbrfe.	3	87,25 bG	
do.	3½	98 40 b	
do.	4	102,10 B	
Land. Pfdbrfe.	3	-	
do.	3½	100 bG	
Sächs. Cred. Pfdbriefe.	3½	99 B	
do.	3	—	
Mitteld. Bodenkr. 1905	3½	96 B	
do. 1909	4	101,50 G	
do. Grundrentbrf. III	4	101,50 G	
Stadt-Anleihen.			
Dresdner v. 1871 u. 75	3½	98,75 B	
do. v. 1886	3½	98,60 b	
do. v. 1900	3½	98,6 b	
Chemnitzer	3½	98 90 bG	
Riesaer	4	101,5 B	
do.	3½	—	
Auffiger	4	100,25 G	
Fremde Fonds.			
Österr. Silber	4½	100,60 G	
do. Gold	4	100 30 B	
Ungar. Gold	4	96 B	
do. Kronenrente		96,80 bG	
Rumän. amort.	5	—	
do. 1889/90	4	94 60 bG	
Türkenlose		-	

Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen	%	kaufm.
Aussig-Teplitz Gold	3½	94 B
Böhmische Nordbahn	4	101 B
Österreich. Südbahn	3	—
Prag-Duxer Gold	5	—
Obligat. industrieller Ges.		
Bauchhammer	4	101,75 B
do.	5	—
Deutsche Straßenbahn	4	100,10 G
Elektr.-Betriebs-Ges.	5	103,50 B
Speicherei	4	—
Felsenkeller-Br.	4	—
Friedr.-Aug.-Hütte	4	—
Bankaktien.	Div.	
Leipziger Cred.-Anst.	9	176 B
Dresdner Bank	8½	158,50 G
Dresdner Bankverein	6	1 8 bG
Sächs. Bank	6	134 b
Sächs. Bodencredit Akt.	7	149,10 B
Diverse Industrie-Aktien.		
Bergmann, elektr. Tal.	18	314 B

	Div.	Z.-T.	kaufm.
Zimmermann	0	Juli	116,25 G
Eschebach	12	Jan.	191 25 B
Schubert & Salzer	25	April	348 B
Leipz. Elektrizitätsw.	6	Jan.	—
Bauchhammer kons.	8	Juli	194 bG
Maschinenfabr. Kappel	12	"	—
Meißn. Eisenq. Jacobi	3	"	80 B
Seidel & Naum. A.	18	Jan.	289 B
do. Genußscheine	450		1138 G
Sächs. Gußstahl-Akt.	10	Juli	203,50 G
do. Genußscheine	15	"	285 B
Hartmann Akt.	2	"	134 bB
Schönherr	14	"	273 b
Wanderer Fahrräder	17	Okt.	310 B
Dresdner Papfbr.	5	Juli	130 G
Pfeniger Papfbr.	11	"	192 bB
Thodesche Papfbr.	0	"	68,25 bB
Bautzner Papfbr.	7	Juli	—
Weißenborner Papfbr.	11	Jan.	172 bB
Culmbacher Bräu	0	"	93 25 B
do. B	0	Aug.	44,25 bG
do. Petzbräu	8	"	—
Dresdner Felsenkeller	20	Jan.	639 B
do. Genußscheine	450	Okt.	1045 G
Sambrinus Akt.			139 bG
do. Genußscheine	6	"	—
Ulrichshof	10	"	192 G

	%	Z.-T.	
Reichelbräu	10	Juli	187,50 B
Reisewitzer	6	Okt.	—
Waldschlößchen	12½	"	
Weißthaler	6	April	108,50 bB
Siemens Glasfabr.	15	Jan.	—
Sächsische Glasfabr.	26	"	338 B
Dittersdorfer Flz	20	"	—
Thiele Akt.	10	"	205 G
Kahlaer Porz. Akt.	35	"	—
Meißner Ofen	9	"	—
Sächs. Ofen	17	"	255 bB
Cartonnagen Ind.	8	Juli	174 25 bB
do. Genußscheine	50	"	749 G
Blauensche Gard.	9	Sept.	160 B
Bereinigt. engl. Zünd.	12	Jan.	212 50 B
do. Hanfschlauch	6	"	155 bG
Speicherei Akt.	10	"	165 B
Dresdner Baugel.	9	"	—
Deutsche Straßenb.	7½	"	
Dresdner Straßenb.	8¼	"	-
do. Fuhrwesen	2½	April	
S. B. Dampfschiff.	0	"	137,75 bB
Ver. Schiffer	9	"	—
Busch Akt.			
Österr. Noten			85,25 B
Russ. Noten			—

Wohnung
mit 4 Zimmern für 1. Oktober oder später **zu mieten gesucht.** Angebote **umgehend** unter A S in die Expedition d. Bl. erbeten.

Mit großem Gemüsegarten **Hausgrundstück** Mit zirka 14 Ar groß. angrenz. Feldgrundstück in nächster Nähe von Riesa und Gröba, ist mit anst. Ernte und Gartenfrüchten u. sehr günst. Beding. b. wenig Anz. wegen Uebernahme eines Geschäftes sofort **zu verkaufen.** Auch passend f. Handelsm. oder and. Geschäftsleute. Mietertrag 600 Mk. Näh. i. d. Exped. d. Bl.

Neue saure Gurken,
fein im Geschmack, empfiehlt
A. Jähnig, Goethestraße 78,
gegenüber der Exp. d. Bl.

Gummiunterlagen
Windelhöschen empfiehlt
Max Werner, Bandagist,
Hauptstraße 65.